

MICHAEL. Heute Abend möchte ich gern, dass ihr euch vorstellt und fühlt, wenn ihr könnt, diese Gewaltigkeit des lebendigen Universums, und nicht nur eures menschlichen Lebens, sondern denkt an die phantastische Vielfalt lebendiger Geschöpfe allein auf eurem eigenen Planeten. Dann multipliziert das mit Millionen und Abermillionen bewohnter Welten, jede einzelne etwas einmalig in ihrer Lebensentwicklung. Ihr lebt in einem echten Meer von kosmisch sich entwickelndem Leben.

Wir haben erwähnt, wie extrem, extrem selten es ist für einen Planeten wie Urantia isoliert zu sein, abgeschnitten zu sein von den Universumssendungen, die gründlich all dieses Leben zusammenbinden, augenblicklich, quer durch die gewaltige Lichtjahre-Entfernung zwischen diesen lebendigen Sphären. In Altersbegriffen steht Urantia lange nach dem Stadium, wo die meisten Welten mit den Universumsnachrichten verbunden sind. In eurer eigenen planetarischen Geschichte gibt es das tatsächlich erst so kürzlich - ich spreche von nur ein paar Jahrzehnten - dass eure internationale weltweite Telekommunikationen dazu entwickelt worden sind, wo ihr euch lässig einklinken könnt innerhalb von Minuten zu Orten auf dem ganzen Globus. Nun extrapoliert dies, meine Kinder, auf unser gesamtes Lokaluniversum mit nahezu vier Millionen Welten. Stellt euch diese bewohnten Welten vor, die es umfasst, die so augenblicklich quer durch diese gewaltigen Räume verbunden sind, in Zeit und anderen Dimensionen weit, weit jenseits eurer Vorstellung, kommunizieren und ihr Leben teilen auf Wegen, denen ihr euch nur vage in eurer wildesten Sciencefiction nähern könnt.

Lasst es einfach euren Verstand durchwehen, meine Kinder. Erholt euch geborgen für einen Moment in eurer Vorstellungskraft, und stellt euch vor, wie ihr hier sitzt und mich hört oder diese Worte lest, all das läuft dort draußen wirklich ab. Während eure Wissenschaftler ungeduldig nach Beweis von gleicher planetarischer Existenz irgendwo anders suchen, lasst eurer Vorstellungskraft Leute, die euren Nachthimmel mit Leben erfüllen. Währenddessen lasst eure Seelen - genährt durch die Gegenwart Gottes in euch - euch von der Wahrheit dessen versichern, was wir sagen. Wir sagen, dass solche sternübersäte Weiten dort draußen vor Leben wimmeln.

Das sollte euch helfen einige eurer provinziellen Einstellungen zu überwinden. Trotzdem fühlt euch nicht gleichzeitig wie persönlich verloren in irgendeiner fremden Nachbarschaft einer riesigen City wegen der ganzen Entfremdung und Isolation von Urantia. Wir haben euch versichert, auch wenn es ein Gegensatz zu sein scheint, dass, während eure Welt absichtlich geistig in Quarantäne über mehrere Hunderttausend Jahre versetzt worden ist, diese Tatsache nicht in die ewige Bestimmung eines einzigen menschlichen Wesens eingegriffen hat. Jede Person, die jemals auf eurer Welt gelebt hat, hat eine klare und deutliche, unmissverständliche Wahl ewigen Lebens gehabt. Kein mir unterstelltes Wesen, wie Luzifer oder Caligastia bei all ihren größenwahnsinnigen Vorstellungen die Kontrolle zu haben, hatten jemals die Macht ein einziges menschliches Wesen zu veranlassen diese Auswahl zu verpassen.

Das ist das Leben, das vor euch kam, das euch durch Hunderte von Billionen Jahre quer durch unsere Galaxie und sechs weitere Superuniversen voraus ging, zurückgehend auf den wahren Beginn der Zeit-und-Raum-Reiche. Wir haben euch über eine universale kosmische Expansion und Evolution informiert, nicht nur von Sonnensystemen und materiellen Welten - all die Materie, die gegenwärtig dort

draußen erschaffen wird - sondern ebenso von den persönlichen Wesen. Das ist die wahre Geschichte des Supreme Wesens, dieses sich entwickelnden Aspekts Gottes des Vaters, der die Seele von Zeit und Raum ist, der 'Datenbestand' von aller persönlichen Erfahrung all dieser persönlichen Wesen: für ein menschliches Wesen - eine Unendlichkeit von Unendlichkeiten.

113. Lektion